

Inhaltsverzeichnis

Seite

	Vorwort des Herausgebers	7
1.	Vorwort	9
2.	Begründung einer ganzheitlichen Sprachförderung auf psychomotorischer Grundlage	11
3.	Zusammenhänge in der kindlichen Entwicklung zwischen Sprache und Motorik	16
3.1.	Voraussetzungen der kindlichen Sprachentwicklung	20
3.2.	Auditive Wahrnehmung und Sprache	24
4.	Die Praxis psychomotorischer Sprachentwicklungsförderung mit dem Schwerpunkt auditiver Wahrnehmungsförderung	28
4.1.	Rahmenplan zur auditiven Wahrnehmungsförderung	29
4.2.	Unterrichtsentwurf zur auditiven Wahrnehmungsförderung: „Wir verstecken uns hinter Klängen, Farben, Masken und Kostümen und versuchen, unsere Gefühle darzustellen“	30
4.2.1.	Organisatorische Angaben	30
4.2.2.	Das Thema der Stunde im Rahmen der Arbeit an der Sonderschule	31
4.2.3.	Bedingungsanalyse	32
4.2.3.1.	Handlungsspielräume als Lehrerin	32
4.2.3.2.	Fachwissenschaftliche Vorgaben	33
4.2.3.3.	Alltagsbewußtsein und Interesse der Schüler am Thema	34
4.2.3.4.	Verkehrsformen	34
4.2.4.	Didaktische Struktur	35
4.2.4.1.	Handlungsziele	36
4.2.4.2.	Mögliche individuelle Bedürfnisse der Schüler	37
4.2.4.3.	Individuelle Bedürfnisse der beteiligten Studenten	41
4.2.5.	Handlungssituation und Handlungsschritte	41
4.2.5.1.	Material	43
4.2.5.2.	Geplanter Stundenablauf	44

5

	Seite
4.3.	Skizzierte Stundenbilder aus Schule und Ambulanz 46
4.3.1.	Hören – Empfinden – Bewegen – Sprechen 46
4.3.2.	Bewegen – Hören – Spielen 50
4.3.3.	Fahren – Hören – Sprechen 53
4.3.4.	Papier macht auch Geräusche 61
4.3.5.	Bauen – Bewegen – Hören 62
4.3.6.	Wir bauen eine Stadt im Meer 70
4.3.7.	Wir erforschen das Spielzeugland 75
4.3.8.	Wir bauen einen Zoo 88
4.3.9.	Wir fahren mit dem Zug 96
4.3.10.	Hören – Bewegen – Sprechen 103
4.4.	Stundenstrukturen ganzheitlicher Sprachförderung 108
4.4.1.	Sonderpädagogische Strukturierung 108
4.4.2.	Sonderpädagogischer Zirkel 110
4.4.3.	Sprachtherapeutischer Zirkel 111
4.4.4.	Konstruktionseinheit 112
4.4.5.	Erforschungseinheit 113
4.4.6.	Freispiel 114
5.	Elternkontakte 116
5.1.	Die Beziehung zu Eltern und Kindern in der Sprachambulanz 116
5.2.	Elternkontakte in der Schule 117
6.	Prozeßverlauf und Struktur 121
6.1.	Initialphase 122
6.2.	Aktionsphase 123
6.3.	Neuorientierungsphase und Ablösung 126
7.	Zusammenfassung und Ausblick 128
8.	Literaturverzeichnis 129
9.	Danksagung 139
10.	Materialübersicht 140
11.	Verzeichnis der Fotos 141
12.	Fortbildungsmöglichkeiten 141